

Interfraktioneller Antrag

(Antrag Nr. 15-2864/2020)

Eingereicht am 25.11.2020 um 12:34 Uhr.

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Ehrung für Heinz Boldt

Antrag

Punkt 1 Entscheidungsrecht des Stadtbezirksrates gem. § 93 (1) NKomVG

Punkt 2 zur Anhörung des Stadtbezirksrates

In Anerkennung der Verdienste und als Andenken an den früheren Bezirksbürgermeister Heinz Boldt werden

1. Der Verbindungsweg zwischen der Emslandstraße und der Börgerstraße, welche entlang des JUZ führt, erhält den Namen "Heinz-Boldt-Weg" und wird mit folgendem Legendenschild ausgestattet:

Heinz Boldt (09.10.1937 – 29.03.2018)
Bezirksbürgermeister von 1991 bis 2006
war Mitbegründer des Trägervereins JUZ Bemerode

2. Erhält das Gebäude des JUZ Bemerode den Zusatz „Heinz-Boldt-Haus“, sowie eine erklärende Hinweistafel. Deren Text zwischen dem Bezirksrat, dem JUZ, sowie den Angehörigen abgestimmt wird. Die Kosten bis zu 300€ übernimmt der Bezirksrat aus den eigenen Mitteln.

Begründung

Der ehemalige Bezirksbürgermeister Heinz Boldt war über viele Jahre eine Institution im Stadtbezirk und hat hier viel bewegt: Er war maßgeblich an den Planungen zur Kronsberg-Bebauung beteiligt, ebenso an der Zusammenlegung der beiden Feuerwehrgerätehäuser aus Kirchrode und Bemerode.

Aber besonders lag ihm das Jugendzentrum an der Emslandstraße am Herzen, es war ihm wichtig das die Jugendlichen in Bemerode einen Platz, ein Jugendzentrum bekamen. Er setzte sich nicht nur in der Verwaltung für den Bau ein, er sammelte auch unermüdlich Gelder um die Finanzierung zu gewährleisten. Ohne ihn würde es das Jugendzentrum wahrscheinlich nicht geben.

18.63.06.BRB
Hannover / 25.11.2020